TH Köln Entwicklungsprojekt interaktive Systeme WS 17/18

Elena Correll, Jiman Saeed

Exposé DocTimer

Nutzungsproblem

Unser Nutzungsproblem bezieht sich auf die Domäne Gesundheitswesen und befasst sich mit dem Zeitmanagement von Ärzten und Patienten. Wir befassen uns mit den Problemen, dass Patienten viel Zeit im Wartezimmer verbringen müssen (im Schnitt 24 Minuten) und sie Termine nur während der Öffnungszeiten vereinbaren können. Ärzte haben auch oft das Problem, dass Termine nicht wahrgenommen werden und Praxen die Terminvereinbarung per Hand organisieren müssen.

Zielsetzung

Unser Ziel ist es ein interaktives Kalendersystem zu entwickeln, dass den Ärzte und Patienten ein besseres Zeitmanagement verschaffen kann. Wir wollen einen Kalender entwickeln, mit dem einem Patienten automatisch ein Termin berechnet werden kann. Das Ziel ist es außerdem die Zeiten im Wartezimmer zu verkürzen, indem ein Patient benachrichtigt wird, falls sein Termin sich verschieben wird. Dem Arzt wollen wir einen übersichtlichen Tages- und Monatskalender bieten, der automatisch neue Termine einträgt und zudem Informationen zu dem jeweiligen Patienten ausgibt.

Verteilte Anwendungslogik

Unser System ist über drei Komponenten verteilt. Der Server speichert den Terminkalender der Ärzte und kann somit einem Patienten den nächsten freien Termin berechnen. Der Client holt sich den jeweils aktuellen Zeitplan des Arztes und hat die Präsentationslogik implementiert. Patienten können online einen Termin ausmachen, absagen oder einsehen. Über die App kann man an einen Termin erinnert werden und man bekommt eine Nachricht, wenn sich die zeitliche Vereinbarung des Termins verschiebt um die Wartezeit zu verkürzen.

Gesellschaftliche und wirtschaftliche Relevanz

Zeit ist eins der kostbarsten Güter der Menschheit, daher spielt auch das Zeitmanagement eine immer größere Relevanz in unserer Gesellschaft.